



Ist die Bibel glaubwürdig

Die Frage nach der Wahrheit der Schrift

Bibeltext: 2.Timotheus 3,16; 2.Petrus 1,19-21; Johannes 17,17

29.03.2026

Gründe warum die Bibel vertrauenswürdig ist

Hier sind einige Argumente die zeigen, dass die Bibel historisch vertrauenswürdig ist.

1. DIE ÜBERLIEFERUNG

Kein anderes Buch der Antike ist so gut belegt wie die Bibel!

- Vom NT (Neuen Testament) gibt es über 5.000 griechische Handschriften! Zum Vergleich: von Caesars „Gallischem Krieg“ gibt es nur ca. 10 Abschriften und der Abstand zwischen den geschilderten Ereignissen und den Abschriften ist viel größer als beim NT.
- In Qumran am Toten Meer fand man 1947 Schriftrollen aus der Zeit 250 v.Chr. bis 68 n.Chr.. Obwohl zwischen den Texten und der ältesten vorhandenen hebräischen Bibelhandschrift aus dem Jahr 1008 n.Chr. 1000 Jahre lagen zeigte sich, dass die Texte nahezu identisch waren. Dies bewies mit welcher Ehrfurcht und Präzision die jüdischen Schreiber gearbeitet haben. Eine Rolle enthielt alle 66 Kapitel des Propheten Jesaja. Auch diese Texte stimmten mit den über 1000 Jahre alten Texten überein. Das Argument, die Bibel wäre beim vielen Abschreiben verändert worden wurde damit wissenschaftlich widerlegt! Auch der Vorwurf die Christen hätten die Prophetien die sich mit Christus erfüllten nachträglich hinzugefügt wurde widerlegt: Die Jesajarolle aus Qumran stammt aus 125 v.Chr. Die Prophezeiungen waren als kein Betrug sondern erfüllte Prophetie!

Die ursprachlichen Bibelausgaben die heute für die Übersetzung in die jeweiligen Sprachen benutzt werden sind folglich absolut vertrauenswürdig!

Welche Bedeutung haben diese Argumente für dich? Wie antwortest du auf den Vorwurf, die Bibel sei verfälscht und unglaubwürdig?

2. DER REALITÄTSCHECK DER ARCHÄOLOGIE

Lange Zeit wurden viele Berichte der Bibel als Mythen abgetan. Doch immer wieder bestätigten archäologische Funde die Bibel. Zum Beispiel wurden die Existenz von König David und seiner Burg sowie des Teiches Bethesda durch Ausgrabungen bestätigt. Auch der Konflikt zwischen Moab und König Omri, die Politik des Perserkönig Cyrus die zur Rückkehr der Juden führte oder dass Pilatus und Kajphas real existierende Personen waren wurden bestätigt. Wenn es um politische Machtverhältnisse oder geografische Aussagen geht sind die Angaben der Bibel immer wieder bestätigt worden. Bis heute gibt es keine archäologischen Funde die gegen die Aussagen der Bibel stehen.

Archäologische Funde widersprechen also der Bibel nicht während die Archäologie allerdings nichts zu den theologischen Fragen beiträgt. Ist dir das bewusst und was bedeutet es für dich?

3. DIE INNERE EINHEIT

Obwohl die Bibel aus 66 Büchern besteht die von ca. 40 Autoren geschrieben wurden über einen Zeitraum von 1500 Jahren und in 3 Sprachen zieht sich Gottes Rettungsplan wie ein roter Faden durch die Bibel.

Fällt es dir schwer hinter all dem was in der Bibel steht Gottes Willen und das Wirken seines Heiligen Geistes zu erkennen? Ist dir der Zusammenhang von Altem und Neuen Testament bewusst? Was hältst du von der Aussage, dass man das Neue Testament nicht ohne das Alte Testament verstehen kann? Ist dir klar warum?

4. ERFÜLLTE PROPHETIE

Hunderte Vorhersagen des Alten Testaments - z.T. 500-600 Jahre vor den späteren Ereignissen z.B. über die Geburt Jesu oder die Umstände seines Todes - haben sich in Jesus Christus präzise erfüllt. Gott gibt keine theoretische Erklärung, sondern eine existentielle Antwort. In Jesus am Kreuz zeigt er: Ich bin bei euch. Er ist der „Mit-Leidende“ (Jesaja 53,3-5).

Welche andere Erklärung könnte es geben außer der, dass nur Gott vorhersagen kann was hunderte von Jahren später geschehen würde?

Was die Bibel ist und was sie nicht ist

In der Diskussion um die Wahrheit der Bibel gibt es immer wieder Missverständnisse und falsche Vorstellungen.

1. Die Bibel ist kein naturwissenschaftliches Lehrbuch!

Aber sie will uns zeigen wer hinter allem steht und warum wir gewollt sind!

2. Die Bibel ist kein fehlerfreies Protokollbuch!

Die unterschiedlichen Zeugnisse z.B. in den Evangelien beweisen nicht ihre Unwahrheit sondern im Gegenteil ihre Verlässlichkeit. Die Augenzeugen schildern ihre unterschiedlichen Perspektiven, authentisch und vielfältig!

3. Die Bibel wurde nicht diktiert sondern inspiriert!

Das Wunder der Entstehung ist, dass Gottes Geist Menschen benutzt hat um das in ihren eigenen Worten weiter zu geben was Gott uns mitteilen will.

Wie stellst du dir das vor: durch Gottes Geist inspiriert? Lies dazu 2.Timotheus 3,16 sowie 2.Petrus 1,20-21!

Herzenssuche - die Bibel als Gottes Brief an dich

Wir haben entdeckt, warum die Bibel vertrauenswürdig ist. Wir haben auch entdeckt, was sie nicht ist. Doch was ist sie (für dich)?

DIE ENTDECKUNG

„Wenn ihr mich seht, seht ihr den Vater“ - so die Antwort Jesu auf die Frage des Jüngers Philippus (Joh 14,9). Wenn die ganze Bibel einzig und allein dem Zweck dient, dass du Gott als Vater entdeckst und wieder zu ihm zurück findest - was bedeutet das für dich?

DER LIEBESBRIEF

Manche sagen, die Bibel sei der Liebesbrief Gottes an uns. Wie und wo erkennst du die Liebe Gottes in der Bibel?

DAS ZIEL

Jesus sagt in Joh 17,17: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Was bedeutet das (für dich)?

DIE BEGEGNUNG

Wie verändert sich dein Zugang zur Bibel wenn du nicht nach Richtig oder Falsch und nicht nach Informationen suchst, sondern nach einer Begegnung mit Jesus und Gott?

Weitere Impulse (bei YouTube)

Michael Kotsch: Ist die Bibel glaubwürdig

Dr. Markus Till: 14 Gründe warum die Bibel glaubwürdig ist

Dr. Andreas Gerstacker: Warum die Evangelien historisch glaubwürdig sind

Qumran V: Wie die grosse Jesajarolle Licht auf Jesaja 53,11 wirft